

BADEREGELN



1. Gehe nur zum Baden, wenn du dich wohl fühlst. Kühle dich ab und dusche bevor du ins Wasser gehst.

2. Gehe niemals mit vollem oder ganz leerem Magen ins Wasser.



3. Gehe als Nichtschwimmer nur bis zur Brust ins Wasser.



4. Rufe nie um Hilfe, wenn du nicht wirklich in Gefahr bist, aber hilf anderen wenn sie Hilfe brauchen.



5. Überschätze dich und deine Kraft nicht



6. Bade nicht dort wo Schiffe und Boote fahren.



7. Bei Gewitter ist Baden lebensgefährlich. Verlasse das Wasser sofort und suche ein festes Gebäude auf.



8. Halte das Wasser und seine Umgebung sauber, wirf Abfälle in den Mülleimer.



9. Aufblasbare Schwimmhilfen bieten dir keine Sicherheit im Wasser.



10. Springe nur ins Wasser, wenn es frei und tief genug ist.

DLRG ORTSGRUPPE ROLFSHAGEN

Die DLRG Ortsgruppe Rolfshagen e.V. wurde am 29.05.1958 gegründet und besteht derzeit aus ca. 400 Mitgliedern, davon sind knapp 180 Kinder und Jugendliche.

UNSERE ANGEBOTE

- Schwimm- und Rettungsschwimmbildung
- Aufklärung über Wassergefahren
- Wasserrettungsdienst
- Erste-Hilfe-Ausbildung / am Kind (BG Konform)
- Sanitätsausbildung
- Realistische Unfall- und Notfalldarstellung
- Jugendarbeit / JET
- Katastrophenschutz
- Bundesfreiwilligendienst

KONTAKT

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Ortsgruppe Rolfshagen e.V.

Horstsiek 9d
31749 Auetal

info@rolfshagen.dlrg.de
05753 / 960 5550

 facebook.com/DLRGRolfshagen

 instagram.com/DLRGRolfshagen

Unsere Internetseite
findest du unter:
rolfshagen.dlrg.de



DLRG

Rolfshagen e.V.





SCHWIMMAUSBILDUNG

Um unsere Kernaufgaben zu erfüllen, bilden wir Kinder und Jugendliche zunächst zu guten Schwimmern und dann zu Rettungsschwimmern aus.

Bei uns können vom Seepferdchen bis zum Rettungsschwimmabzeichen in Gold sowie dem Schnorcheltauchabzeichen alle Qualifikationen erlangt werden.

Langfristig ist das Ziel die Fachausbildung Wasserrettungsdienst. Mit dieser werden die Rettungsschwimmer qualifiziert, an allen deutschen Stränden Leben zu retten.

Mit der Fachausbildung Wasserrettungsdienst sind auch weitere Ausbildungen, wie zum Beispiel Bootsführer, Strömungsretter und Taucher möglich.

In den Sommermonaten findet unser Schwimmtraining im Freibad Rolfshagen statt. Im Winter trainieren wir im Hallenbad in Steinbergen.

Unsere aktuellen Trainingszeiten findet ihr auf unserer Internetseite:

rolfshagen.dlrg.de



WASSERRETTUNGSDIENST

Am Doktorsee in Rinteln befindet sich unsere Wasserrettungsstation. Hier sorgen wir von Mai bis September für die Sicherheit der Badegäste.

Während der Saison leisten unsere ehrenamtlichen Rettungsschwimmer/innen mehr als 5.000 Stunden Wachdienst. Viele verbringen so ihren Sommerurlaub als Wasserretter.

Die Wachstation ist neben verschiedenster Rettungsgeräte mit einem umfassenden Erste-Hilfe-Material und unseren Motorbooten ausgestattet. So können wir im Notfall schnell und zielgerecht eingreifen.

MEDIZINISCHE AUSBILDUNG

Unsere Ortsgruppe bildet mit eigenen Ausbildern regelmäßig Ersthelfer, Sanitätshelfer und Sanitäter aus. Zusätzlich wird die Erste-Hilfe Ausbildung am Kind angeboten.

Seit September 2006 besitzen wir die Anerkennung der gewerblichen Berufsgenossenschaft und der öffentlichen Unfallversicherungsträger für die Ausbildung von Betriebs helferinnen und Betriebshelfern.



JUGEND-EINSATZ-TEAM

Das Jugend-Einsatz-Team (JET) unserer Ortsgruppe besteht aus Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 bis 14 Jahren. Diese treffen sich alle vier Wochen, um sich Fähigkeiten anzueignen, welche sie später im Wasserrettungsdienst benötigen.

Im Jugend-Einsatz-Team steht die gemeinschaftliche Ausbildung in der Wasserrettung im Fokus. Zusammen lernen wir beispielsweise, wie Funkgeräte verwendet werden, welche Rettungsgeräte es gibt und wie die richtigen Knoten im Bootsdienst angewendet werden.

REALISTISCHE UNFALL- UND NOTFALLDARSTELLUNG (RUND)

Die realistische Unfall- und Notfalldarstellung in unserer Ortsgruppe dient dazu, den Einsatzkräften sowohl in ihrer Ausbildung als auch in Übungen ein möglichst realistisches "Arbeiten am Menschen" zu ermöglichen.

Hierbei basiert die RUND zum einen auf dem Schminken von Wunden und Krankheitsbildern, als auch auf der schauspielerischen Darstellung durch Mimen.

